

Samstag

17:00 Uhr Gesprächs- und Beichtgelegenheit

18:00 Uhr Eucharistiefeier

18:00 Uhr Wort-Gottes-Feier in St. Paulus, Voerde

Sonntag 33. Sonntag im Jahreskreis

09:30 Uhr Eucharistiefeier in St. Peter, Spellen09:30 Uhr KinderKirche in St. Peter, Spellen

11:00 Uhr Eucharistiefeier in St. Paulus, Voerde

18:00 Uhr Eucharistiefeier in der Barbarakapelle in Möllen

Dienstag

18:00 Uhr Eucharistiefeier in der Laurentius Kapelle

Mittwoch

09:15 Uhr Gemeinschaftsmesse aller Frauen

19:00 Uhr Gottesdienst zu buß- und Bettag in der evangelischen Kirche, Friedrichsfeld

Donnerstag

15:30 Uhr ökumenischer Gottesdienst im Christophorus Haus

16:00 Uhr Eucharistiefeier im AWO Seniorenzentrum Altes Rathaus

Samstag

18:00 Uhr Eucharistiefeier

18:00 Uhr Wort-Gottes-Feier in St. Paulus, Voerde

Sonntag Christköniogssonntag

09:30 Uhr Eucharistiefeier in St. Peter, Spellen

11:00 Uhr Eucharistiefeier in St. Paulus, Voerde

18:00 Uhr Eucharistiefeier in der Barbarakapelle in Möllen



Kfd

Nach der Gemeinschaftsmesse der Frauen am Mi, 20.11. wird eingeladen zum gemeinsamen Kaffeetrinken im Maximilian Kolbe Haus.

Einladung zum Vortrag: 100 Jahre St. Elisabeth – die Jahre 1953 bis 2024

"Eine Chronik schreibt nur derjenige, dem die Gegenwart wichtig ist." (Johann Wolfgang von Goethe)

Am Samstag, den 23.11. um 19:30 lädt die KAB Friedrichsfeld in das Maximilian-Kolbe-Haus ein. Im zweiten Teil der Vortragsreihe 100 Jahre St. Elisabeth gibt der Heimatforscher Heinz Kruse einen Einblick in die Kirchenchronik der Gemeinde St. Elisabeth. Beleuchtet werden die Jahre 1953 bis 2023. Herzliche Einladung an alle Interessierten.

Junggebliebene Seniorinnen und Senioren

Wir laden herzlich ein. Als letzte Fahrt in diesem Jahr wollen wir nach Kevelaer fahren. Dort besuchen wir mit einer Führung das "Niederrheinische Museum". Wir treffen uns am Dienstag, 19. 11. um 14.00 Uhr am Maximilian Kolbe Haus. Nach dem Museumsbesuch werden wir gemeinsam Kaffeetrinken. Anmeldungen bitte bis zum 17. 11. bei Heinz und Marie-Luise Kruse, Telefon: 0281 43505 oder Lothar und Resi Preckwinkel, Telefon: 0281 41732.

Türkollekte der KAB für das Weltnotwerk

Die KAB-Friedrichsfeld führt am 23.11.2024 vor und nach dem Gottesdienst eine Türkollekte für das KAB-Weltnotwerk durch. Mit dem Weltnotwerk verbindet die KAB-Projekte der Diözesen in Deutschland mit Partnern in Afrika, Asien und Lateinamerika. Von- und miteinander lernen wir, neue Wege. Für die Entwicklung und Durchsetzung menschenwürdiger Lebens- und Arbeitsbedingungen zu finden. Das Prinzip "Hilfe zur Selbsthilfe" ist dabei ebenso grundlegend wie gleichberechtigte Partnerschaften. Ihre Spende hilft dabei: Mit 160 Euro ermöglichen wir die Ausbildung einer jungen Frau in Tansania. Mit 100 Euro wird eine neue Spar- und Darlehnsgruppe aufgebaut, damit Frauen in Kenia Grundkapital zur beruflichen Existenzsicherung erhalten und mit 50 Euro erhält eine junge Frau aus dem früheren Kriegsgebiet in Sri Lanka einen Berufskurs für den Neubeginn. Mit Ihrer Spende sorgen Sie dafür, dass diese gemeinsame, solidarische Arbeit weitergehen kann. Wir bitten Sie dafür sehr herzlich um Ihre Hilfe!

Für die KAB – Friedrichsfeld Jürgen Berger



Aktuelles aus der Gesamtgemeinde

"Messe 2012" und die Uraufführung "Die Reise zu mir" am 16. und 17.11. in Voerde

Zwei große Chorwerke, eines davon eine Uraufführung: Dies bieten die beiden Konzerte des Projektchors St. Peter und Paul unter der Leitung von Stefan Büscherfeld am Samstag, 16.11. um 20 Uhr in der St. Paulus-Kirche, Voerde und am Sonntag, 17.11. um 17 Uhr, in der St. Elisabeth-Kirche in Friedrichsfeld.

Der gedeckte Tisch

Am Samstag, 23.11. ist ab 12 Uhr "der gedeckte Tisch" für Bedürftige aus Voerde im Maximilian Kolbe Haus. Gäste für den Gedeckten Tisch müssen sich vorher anmelden. Die telefonische Anmeldung kann bei der Evangelischen Gemeinde Spellen-Friedrichsfeld oder in unserer Pfarrei jeweils über die Pfarr-/Gemeindebüros geschehen.

Kreativer Adventsbasar

Auch in diesem Jahr wird es im Paulushaus an der Pauluskirche in Voerde den beliebten kreativen Adventsbasar geben. Er findet wieder am Christkönigssonntag, 24.11. statt. Es wird zahlreiche Stände mit kreativen Bastelarbeiten geben. Es sind einige neue Stände mit kreativen und handgemachten Dingen hinzu gekommen. Es erwartet die Besucher eine bunte Vielfalt von selbst hergestellten, liebevoll gestalteten, duftenden, knisternden, kreativen, schönen kleinen und großen Sachen! Im Angebot sind u.a. Dinge aus Naturmaterialien, Nützliches - genäht; selbst gestaltete Kerzen, Karten und Geschenkverpackungen, schöne Lichter und Holzdeko, Liköre, kleine Kunstwerke aus Draht, Ton und Filz; Honig aus Voerde, Bade- und Pflegeprodukte aus der Natur. Es gibt Stricksachen, Marmelade und Blaudruck auf Tischdecken und Läufern und manches mehr. Alles ist handgefertigt, darauf legen die Aktiven wert und allesamt "Unikate". Für die Kinder wird eine Kinderecke zum Spielen angeboten. Die Aktiven hoffen, ein Stückchen Adventsfreude und Stimmung vermitteln zu können. Auch wird es eine kleine Kaffeeecke mit etwas Kuchen zum plaudern und entspannen geben. Der Basar öffnet seine Türen im Anschluss an die Hl. Messe gegen 12 Uhr bis ca. 17 Uhr.

Herbergssuche in Voerde - Maria und Josef suchen ein Obdach

Seit einigen Jahren ist es ein fester Brauch in der Kath. Kirchengemeinde St. Peter und Paul in Voerde: die Herbergssuche. Am 1. Advent 2024 werden geschnitzte Figuren der Hl. Maria und Josef auf den Weg nach Bethlehem geschickt. Jeden Tag finden sie ein neues Zuhause, gast-freundliche Menschen, die ihnen Obdach geben. In einem



Begleitbuch gibt es Anregungen, über das Leben der Beiden nachzudenken und über die besondere Situation der Herbergssuche in Bethlehem. Jeweils am frühen Abend wird die Figur dann dem nächsten Gastgeber überbracht, der sie dann wieder für eine Nacht und einen Tag beherbergt. Die Figur wird jeweils am Vorabend des Wunschtermins ins Haus gebracht und etwa 24 Stunden später wieder an einen anderen Gastgeber übergeben. Als Gastgeber kommen Familien und Alleinstehende in Frage, Ehepaare und Kindergärten, Kommunionkindergruppen und Schulklassen. Die Organisatoren freuen sich über Jeden, der bereit ist, sich mit der Situation der Eltern Jesu zu beschäftigen und damit auch mit der Situation der vielen Menschen, denen heutzutage ein Obdach für Körper und Seele fehlt. Zusätzlich kommen so manchmal Gemeindemitglieder miteinander in Kontakt, die sich bisher noch nicht kannten. Im Begleitbuch der Aktion wurden im Verlauf der Jahre bereits viele schöne Erfahrungen, Erlebnisse und Begegnungen festgehalten. Die Anmeldeliste liegt am Wochenende während der Gottesdienste in den Kirchen aus, im Verlauf der Woche können Sie sich im Pfarrbüro an der Pauluskirche eintragen (lassen).